

Mittelholstein

Hier zu Hause



Vorsicht vor Taschendieben: Die Polizei gibt Tipps, wie man sich schützen kann. FOTO: DPA

Vortrag: Schutz vor Betrügnern

HOHENWESTEDT Wie schütze ich mich vor Taschendiebstählen, dem Einzeltrick, falschen Polizeibeamten und anderen Betrugsdelikten? Diese Fragen werden am Dienstag, 25. Juni, 19.30 Uhr, im Hotel Landhaus, Itzehoer Straße, in Hohenwestedt beantwortet. Polizeihauptkommissarin Petra Strahl von der Präventionsstelle der Polizeidirektion Neumünster informiert über das richtige Verhalten, um Betrügereien zu verhindern. Anmeldungen werden erbeten bis zum Sonntag, 23. Juni, an Reimer Tank, Telefon 04871/1613 oder per E-Mail an die Adresse: reimer.tank@freenet.de

Mädchenband bei Song-Contest-Finale

Schülerinnen dürfen am Sonntag ihr Können vor dem Landtag präsentieren

Von Hans-Jürgen Köhl

HOHENWESTEDT „Wir dürfen wählen – was für ein Glück!“. Diesen Text werden vier Siebtklässlerinnen der „Schule Hohe Geest (SHG)“ am Sonntag, 16. Juni, auf einer Bühne vor dem Landtag in Kiel singen. Die Schülerinnenband „Smeilidais“ hat sich mit ihrem Lied „Europa Kids United“ für das Finale des „Demokratie-Song-Contests“ qualifiziert. Falls die Band das Publikums-Voting gewinnt, winkt den Teenagern eine professionelle Songproduktion im Tonstudio von Johannes Oerdingens Keyboarder Kai Lindner.

Die „Smeilidais“: Das sind Anni Telge (Gesang), Jana Schumm (Klavier), Alissa Sevecke (Gitarre) und Anna Bauret (Querflöte). Alle sind 13 Jahre alt und besuchen die 7. Klasse der SHG. Am Sonntag hat die Schülerinnenband ihren allerersten öffentli-

chen Auftritt – und der findet gleich auf der großen Bühne vor dem Landtag statt.

Seit Jahresbeginn bilden Anni, Jana, Alissa und Anna auf Initiative von Musiklehrer Carlos Garcés eine Schulband-AG. Anfang Mai wurden die Siebtklässlerinnen

„Wir wollen zum Ausdruck bringen, dass wir unsere Chance zu wählen nutzen sollten.“

Anni Telge
Sängerin der „Smeilidais“

auf Aushänge in der Schule aufmerksam, auf denen das Veranstaltungsteam des Schleswig-Holsteinischen Landtags für seinen „Demokratie-Song-Contest“ warb.

Die Teilnahme war schnell beschlossene Sache. „Wir hatten die Idee zu einem Song, in dem wir zum Ausdruck bringen wollten, dass wir hierzulande unsere

Chance zu wählen unbedingt nutzen sollten, weil Menschen in vielen undemokratischen Ländern ja nicht wählen dürfen“, erläutert Anni, die sich beim Texten Tipps von ihrem banderfahrenen Vater Henning holte. Die Melodie komponierte Jana. Dass der erste Songentwurf an einem Abend um 23 Uhr bei einer spontanen Telefonvideokonferenz von Anni und Jana entstand, findet Musiklehrer Garcés bemerkenswert.

Garcés war als Tontechniker im Einsatz, als die „Smeilidais“ ihren Song „Europa Kids United“ im Musikraum der SHG mit einem speziellen PC-Programm aufnahmen. „Wir hatten erst jedes Instrument einzeln aufgenommen, fanden dann aber, dass es sich besser anhört, wenn wir alle zusammenspielen“, berichtet Anni von den Aufnahmen des allerersten „Smeilidais“-Songs. Einen Tag vor Einsendeschluss



Die „Smeilidais“: Alissa Sevecke, Jana Schumm und Anni Telge (von links), es fehlt: Anna Bauret. FOTO: H.-J. KÜHL

schickte Garcés die Sounddatei nach Kiel. Am 4. Juni kam die erhoffte positive Antwort. „Unsere Fachjury hat die Einsendungen ausgewertet, und ich freue mich, Euch mitteilen zu können, dass die Smeilidais zu den Finalisten gehören“, schrieb Landtagsreferentin Jennifer Albers: „Euch einen herzlichen Glückwunsch und – auch im Namen des Landtagspräsidenten – vielen Dank für diesen tollen musikalischen Beitrag und Euer Engagement!“ Die „Smeilidais“ werden mit

fünf weiteren Finalisten am Sonntag zwischen 14.30 und 16 Uhr beim „Tag der offenen Tür“ des Landtags auftreten. Die Band hofft auf viele Schlachtenbummler, denn es gibt eine Publikumsabstimmung.

Wie das Voting funktioniert, erklären die Organisatoren: „Jeder Zuschauer hat eine Stimme. Es gewinnt nicht der mit den lautesten, krawalligsten Fans, sondern der, der die meisten Stimmen bekommt. Wie in der Demokratie eben!“